

Informationen nach Art. 13 DSGVO anlässlich der Datenerhebung bei der Nutzung des LimeSurvey-Tools „Selbsteinschätzung Exportkontrolle“ der Universität Kassel

Verantwortlich im datenschutzrechtlichen Sinne:

Universität Kassel

Die Präsidentin

34109 Kassel

Telefon: +49-561-804-0

Web: www.uni-kassel.de

E-Mail: praesidentin@uni-kassel.de

Kontakt Daten der Datenschutzbeauftragten:

Die Datenschutzbeauftragte

Universität Kassel

34109 Kassel

Telefon: +49-561-804-7036/-2011

Web: www.uni-kassel.de/go/datenschutz

E-Mail: datenschutz@uni-kassel.de

Kontakt Daten des verantwortlichen Instituts und Ansprechpartners:

Exportkontrollbeauftragte

Dr. Katrin Steinack

Universität Kassel

Telefon: +49-561-804-2232

Web: www.uni-kassel.de/go/exportkontrolle

E-Mail: exportkontrolle@uni-kassel.de

Zwecke der Verarbeitung

Die Nutzung des Tools „Selbsteinschätzung Exportkontrolle“ ist ein freiwilliges Angebot. Es soll Ihnen bei der Prüfung helfen, ob die von Ihnen geplante Ausfuhr exportkontrollrechtlichen Beschränkungen unterliegt. Entscheiden Sie sich für die Nutzung des Tools, werden Ihre gemachten Angaben gespeichert, um diese im Falle einer Außenwirtschaftsprüfung vorhalten zu können (§22 Abs. 3 AWV sowie Art. 27 EU Dual-Use-VO).

Rechtsgrundlage für die Verarbeitung

Rechtsgrundlage für die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten ist Ihre Einwilligung gemäß Art. 6 Abs. 1 UAbs.1 e) DSGVO. Die Erhebung und Dokumentation der Daten erfolgt auf Basis von §22 Abs. 3 AWW sowie Art. 27 EU Dual-Use-VO.

Kategorien personenbezogener Daten, die verarbeitet werden:

- Nutzernamen
- Name der zu prüfenden Person/Einrichtung/Organisation (Sanktionslistenprüfung)
- Dienstreiseland (Prüfung der Embargo-Liste)

Empfänger oder Kategorien von Empfängern/Drittstaatenübermittlung

Empfänger der im Tool gemachten Angaben ist der Ausfuhrverantwortliche (Kanzler), sowie das Team Exportkontrolle. Die Daten müssen außerdem bei einer Außenwirtschaftsprüfung den zuständigen Behörden zugänglich gemacht werden.

Dauer der Speicherung der personenbezogenen Daten/Kriterien für die Festlegung der Dauer

Die Daten werden 10 Jahre gespeichert (Empfehlung des BAFA). Die Frist beginnt mit Ende des Kalenderjahres, in dem das Tool genutzt wurde.

Keine automatisierte Entscheidungsfindung (inklusive Profiling)

Eine Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten zum Zwecke einer automatisierten Entscheidungsfindung (einschließlich Profiling) gemäß Art. 22 Abs. 1 DSGVO findet nicht statt.

Widerrufsrecht bei Einwilligung

Sie haben das Recht, Ihre Einwilligung jederzeit gegenüber dem genannten Ansprechpartner für die Zukunft zu widerrufen, sofern nicht bereits eine Anonymisierung der Daten erfolgt ist. Die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Datenverarbeitung wird durch diesen nicht berührt.

Ihre weiteren Rechte

Gegenüber dem genannten Ansprechpartner oder unseren Datenschutzbeauftragten können Sie jederzeit folgende Rechte ausüben:

- Auskunft über Ihre bei uns gespeicherten Daten und deren Verarbeitung,
- Berichtigung unrichtiger personenbezogener Daten,
- Löschen der Sie betreffenden personenbezogenen Daten, sofern die Voraussetzungen für eine Löschung gegeben sind,
- Einschränkung der Datenverarbeitung, sofern wir Ihre Daten aufgrund gesetzlicher Pflichten noch nicht löschen dürfen,
- Widerspruch gegen die Verarbeitung Ihrer Daten bei uns.

Beschwerderecht

Schließlich haben Sie das Recht, sich bei datenschutzrechtlichen Problemen bei der zuständigen Fachaufsichtsbehörde zu beschweren.

Kontaktadresse der Fachaufsichtsbehörde der Universität Kassel:

Der Hessische Beauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit (HBDI)

Postfach 3163

65021 Wiesbaden

E-Mail: poststelle@datenschutz.hessen.de

Telefon: +49-611-1408-0